

## Mitgliederversammlung der der EVG-Ortsverband Neustadt/Weinstr. mit Neuwahl der Vertreter/innen der im Berufsleben stehenden Mitglieder für den Ortsverbandsvorstand am 05.11.2016 in Lambrecht/Pfalz Kollege Bernhard Gaßner wieder als Vorsitzender gewählt

Am Samstag, dem 05. November 2016 fand in Lambrecht die Mitgliederversammlung der EVG-Ortsverband Neustadt/Weinstr mit Ehrungen und Neuwahlen der im Berufsleben stehenden Mitglieder für den Ortsverbandsvorstand in den Räumlichkeiten der Bürgerstube Lambrecht statt.



Der Vorsitzende des Ortsverband, Kollege Bernhard Gaßner eröffnete die Versammlung und begrüßte die zahlreich anwesenden Mitglieder und Gäste herzlich. Besonders begrüßt wurde Kollege Walter Greiner, Geschäftsführer der EVG-Geschäftsstelle Karlsruhe, Kollege Mario Schrön, stv. Vorsitzender des Ortsverbands und Kollege Alois Friko, Vorsitzender der Seniorengruppe Neustadt. Zum Gedenken an die im Zeitraum seit November 2015 verstorbenen 8 Mitgliedern hatten sich die Anwesenden von ihren Plätzen erhoben. Nach den Regularien trug der Vorsitzende, Kollege Gaßner für den Ortsverband, Kollege Friko für die Seniorengruppe, Kollege Müller für die Finanzen und Kollegin Dick-

mann für die Frauen den Tätigkeitsbericht vor. Anschließend wurde der Ortsverbandsvorstand einstimmig entlastet. Den Mitgliedern des Ortsverbandsvorstandes wurde für ihre Tätigkeit in der vergangenen Amtsperiode herzlich gedankt, sowie Kollegen Greiner und der Geschäftsstelle Karlsruhe für die vielfältige Unterstützung.

Zu Beginn des Referates des Geschäftsstellenleiters der Geschäftsstelle Karlsruhe, Kollegen Walter Greiner, dankte er den Kollegen Gassner und Alois Friko sowie den Senioren für ihre Tätigkeit und Wirken. Die Aktivitäten der Seniorengruppe hob er hervor und sprach den Ehrenamtlichen sowie den Jubilaren seinen Dank aus. Deren langjährige Zugehörigkeit zur Gewerkschaft in 70, 60, 50, 40 und 25 Jahren würdigte er besonders.

In seinen weiteren Ausführungen ging Kollege Greiner auf aktuelle Themen ein und berichtete über die Tarifverhandlungen mit der DB AG, Angriffe auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Verkehrsbetrieben, zu deren zielführenden Lösungen sich die EVG einsetzen würde. Ein weiteres Thema waren die Zugausfälle wegen fehlender Mitarbeiter. Kollege Greiner kritisierte die Personalplanung in manchen Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Mit einem kräftigen Applaus bedankten sich die Anwesenden bei Kollegen Greiner für seinen Vortrag. Kollege Gassner dankte Kollegen Greiner für das ausführliche Referat und gab dann Gelegenheit zur Aussprache. In der Aussprache wurde außer einem Verständigungsvorschlag zur Verbesserung der Sicherheit der Reisenden und des Zugpersonals die Ausweitung der Straßennutzung durch Gigaliner angesprochen und behandelt.





Danach wurde zu den Ehrungen aufgerufen. In diesem Jahr standen 26 Mitglieder zur Ehrung an. Zum 25jährigen (2), 40jährigen (4), 50jährigen (4), 60jährigen (9), und 70jährigen (7), welche für ihre langjährige Mitgliedschaft und Treue zur Gewerkschaft geehrt werden konnten. An den Ehrungen, die durch die Kollegen Greiner, Gaßner und Friko vorgenommen wurde, nahmen die Kolleginnen und Kollegen, Theo Franken und Leo Steiger (40j), Ehrengard Behnke, Karlheinz Ebersold und Karl Jagodzinski (50j), Peter Danner, Paul Eichert, Arnold Fischer, Richard Müller, Werner Psister und Kurt Wolf (60J) und Werner Groß, Karl Schatz und Franz Vollweiler (70J) teil.

Als Aufmerksamkeit des Ortsverbandes erhielten die Jubilare neben der Ehrenurkunde der EVG noch eine EVG – Uhr sowie ein Weinpräsent.

Den aus der Seniorenleitung ausgeschiedenen Mitgliedern und Kollegen Karl Jagodzinski, Werner Psister und Erwin Wiedemann wurde mit einer Dankesurkunde für ihren Einsatz und langjähriges Engagement gedankt. Entschuldigt waren die Kollegen Heinz Krauß und Günter März.

Von den anwesenden Jubilaren wurde ein Gruppenfoto gemacht.

Aus verschiedenen Gründen konnten jedoch nicht alle zu Ehrenden teilnehmen und sind zu nennen: Die Kolleginnen/Kollegen Anette Held und Gildo Scherf zum 25 jährigen Jubiläum; die Kollegen Hans-Walter Dinger und Joachim Grieger zum 40 jährigen Jubiläum. Der Kollege Helmut Schwarz zum 50 jährigen Jubiläum, die Kollegen Alfred Aukthun, Joachim Ellguth und Karl Herrmann zum 60 jährigen Jubiläum und Kollege Otto Krebs, Walter Mildner, Otmar Roth und Josef Sona zum 70 jährigen Jubiläum.

Nach den Ehrungen erfolgte die Neuwahl der der Verteter/innen der im Berufsleben stehenden Mitglieder für den Ortsverbandsvorstand.

Vorgeschlagen wurden zur Wiederwahl die Kollegen/innen Bernhard Gaßner, Mario Schrön, Elvira Dickmann, Angelika Zimmermann, Karlheinz Neufeld, Andreas Severidt und neu Monika Müller. Die Kolleginnen und Kollegen wurden per Akklamation einstimmig gewählt.

In der anschließenden konstituierenden Sitzung des Ortsverbandsvorstandes wurden einstimmig gewählt: Berhard Gaßner (Vorsitzender), Mario Schrön (stv.. Vorsitzender), Richard Müller (Finanzen), Hanne Hartmann (Schriftführerin). Weiter gehören dem Ortsverbandsvorstand an: Kollege Alois Friko (Vorsitzender der Seniorenleitung), Hans-Jürgen Kleemann (stv. Vorsitzender und Schriftführer der Seniorenleitung), Kollege Josef Detzel und Kollegin Brigitte Eyer aus der Seniorenleitung sowie die Mitglieder aus den aktiven Bereich Kollege/innen Elvira Dickmann, Angelika Zimmermann, Karlheinz Neufeld, Andreas Severidt und Monika Müller.. Als Delegierter für die Wahlkreis Konferenz wurde Kollege Bernhard Gaßner vorgeschlagen und gewählt. 2 Anträge zur Wahlkreis Konferenz lagen vor und wurden angenommen.

Mit einem Schlusswort beendete Kollege Gaßner die Mitgliederversammlung mit einem Dank an die Anwesenden für ihr Kommen und wünschte einen guten Nachhauseweg.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung wurden die Jubilare zu einem kleinen Empfang eingeladen.